




Dell P2016 Monitor Bedienungsanleitung

Modellnr.: P2016
Richtlinienmodell: P2016t/P2016b



-  **HINWEIS:** Ein Hinweis zeigt wichtige Informationen an, die Ihnen helfen können, ein besseres Verständnis von Ihrem Computer zu erlangen.
-  **ACHTUNG:** Achtung zeigt mögliche Hardwareschäden und Datenverluste an, falls Anweisungen nicht befolgt werden.
-  **WARNUNG:** Eine Warnung zeigt eine mögliche Gefahr von Sachschäden und (lebensgefährlichen) Personenschäden an.

Copyright © 2015 Dell Inc. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Produkt ist durch US-amerikanische und internationale Urheberrechtsgesetze sowie Gesetze zum Schutz des geistigen Eigentums geschützt.

Dell™ und das Dell-Logo sind Marken der Dell Inc. in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Hoheitsbereichen. Alle anderen hier aufgeführten Kennzeichnungen und Namen könnten Marken ihrer entsprechenden Firmen sein.

Inhalt:


Über Ihren Monitor	5
Lieferumfang	5
Produktmerkmale	6
Teile und Bedienelemente	7
Technische Daten des Monitors	10
Plug-and-Play	17
Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie	17
Ihren Monitor einrichten	18
Ständer anbringen	18
Ihren Monitor anschließen	20
Kabel organisieren	21
Kabelabdeckung anbringen	21
Abnehmen des Monitorständers	22
Wandmontage (optional)	23
Monitor bedienen	24
Einschalten des Monitors	24
Taste an der-Frontblende	25
Bildschirmmenü (OSD) verwenden	26
Kippen, Schwenken und Höhenverstellung	39

Problemlösung	41
Selbsttest	41
Integrierte Diagnose.	42
Allgemeine Probleme	43
Produktspezifische Probleme	46
USB-Probleme	47
Anhang	48
Sicherheitshinweise	48
FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien	48
Dell kontaktieren.	48
Einstellen des Monitors	49
Leitfaden für die Wartung	50

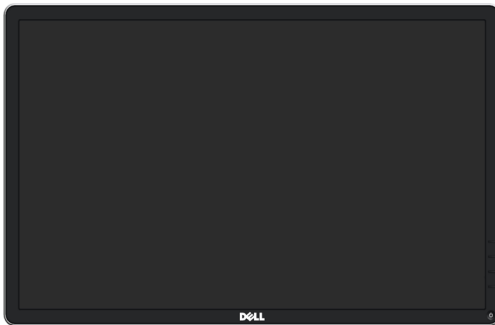
Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den nachstehend aufgelisteten Komponenten ausgeliefert. Stellen Sie sicher, dass Sie alle Komponenten erhalten haben; [kontaktieren Sie Dell](#), falls etwas fehlen sollte.

 **HINWEIS:** Bei einigen Artikeln könnte es sich um Optionen handeln, die Ihrem Monitor eventuell nicht mitgeliefert werden. Einige Merkmale oder Medien sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.

 **HINWEIS:** Bitte beachten Sie zum Aufstellen mit einem anderen Ständer die Anweisungen der entsprechende Anleitung.



Monitor



Ständer



Kabelabdeckung

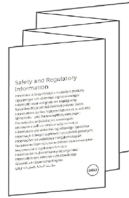


Netzkabel (variiert je nach Land)

DisplayPort-Kabel



USB-Upstream-Kabel (zur Nutzung der USB-Ports am Monitor)



- Datenträger mit Treibern und Dokumentation
- Schnelleinrichtungsanleitung
- Sicherheitsbezogene und behördliche Informationen

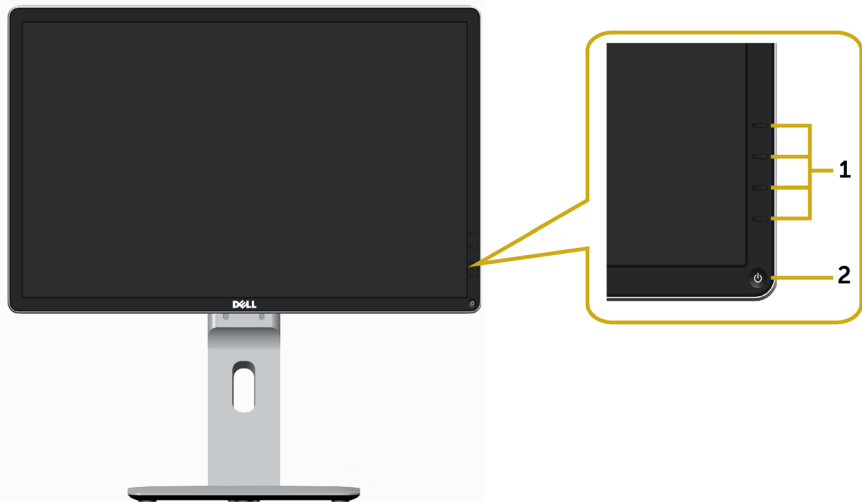
Produktmerkmale

Der Dell-Flachbildmonitor P2016 verfügt über einen Aktivmatrix-Flüssigkristallbildschirm (LCD) mit Dünnschichttransistor (TFT) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- 49.40 cm (19.45 Zoll) aktiver Anzeigebereich (diagonal gemessen), Auflösung von 1440 x 900 plus Vollbildunterstützung bei geringeren Auflösungen.
- Einstellungsmöglichkeiten durch Neigen, Schwenken, senkrecht ausziehen und Drehen.
- Abnehmbarer Ständer und 100 mm VESA™- (Video Electronics Standards Association) Montagelöcher für flexible Montagelösungen.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, sofern von Ihrem System unterstützt.
- On-Screen Display- (OSD) Anpassungen für eine einfache Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Datenträger mit Software und Dokumentation, der eine Informationsdatei (INF), eine Image Color Matching-Datei (ICM), die Dell Display Manager-Softwareapplikation und die Produktdokumentation enthält. Inklusive Dell Display Manager (auf der beim Monitor mitgelieferten CD).
- Schlitz für Sicherheitsschloss.
- Ständerbefestigung.
- Asset-Management-Fähigkeit.
- Energy Star-konform.
- EPEAT Gold-konform.
- RoHS-konform.
- BFR-/PVC-frei (mit Ausnahme der externen Kabel).
- Arsenfreies Glas und quecksilberfrei nur für Panel.
- EnergyGauge zeigt den aktuellen Energieverbrauch des Monitors in Echtzeit an.
- TCO-zertifizierte Displays.
- Analoge Steuerung zur Abdunkelung der Hintergrundbeleuchtung für eine flimmerfreie Anzeige.

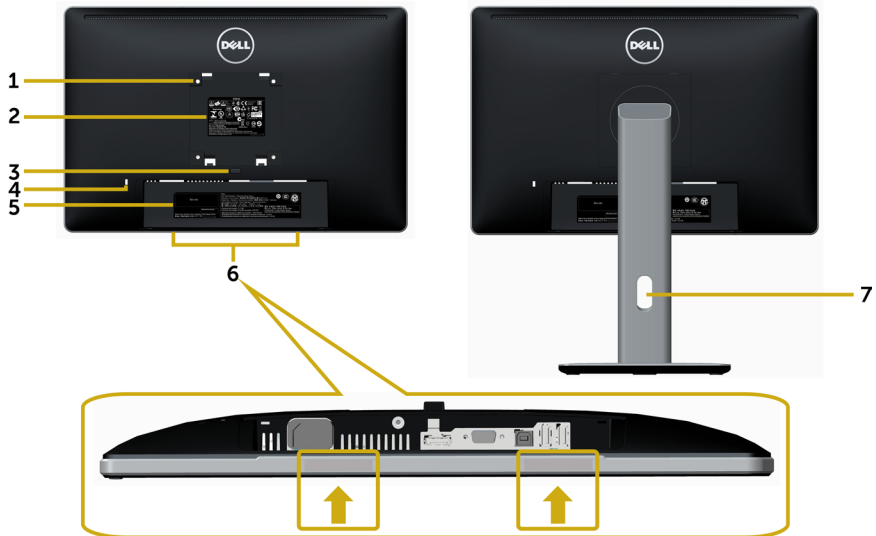
Teile und Bedienelemente

Vorderseite



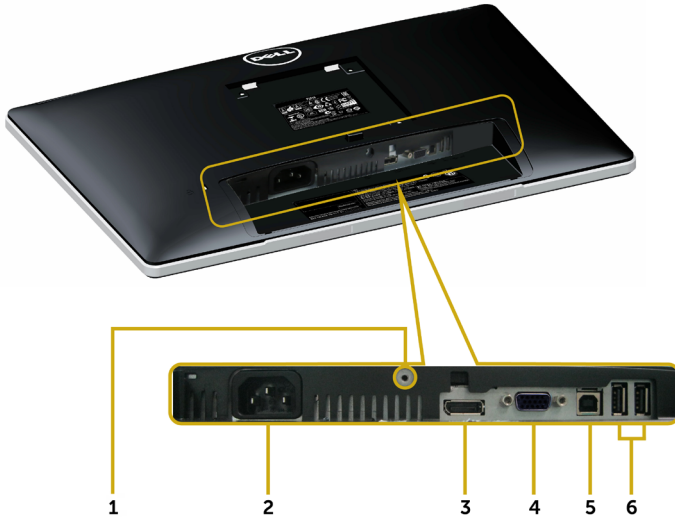
Nummer	Beschreibung
1	Funktionstasten (weitere Einzelheiten finden Sie unter Monitor bedienen)
2	Ein-/Austaste (mit LED-Anzeige)

Rückseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	100 mm x 100 mm VESA-Montagelöcher (unter VESA-Abdeckung)	Wandmontage des Monitors mit VESA-kompatiblen Wandmontageset (100 mm x 100 mm).
2	Richtlinienetikett	Listet die amtlichen Zulassungen auf.
3	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Schlitz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss (wird separat verkauft).
5	Etikett mit Barcode-Seriennummer	Beachten Sie dieses Etikett, wenn Sie den technischen Kundendienst von Dell kontaktieren müssen. HINWEIS: Servicetag-Aufdruck (nur EMEA-Region).
6	Dell-Soundbar-Montageschlitze	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem VGA-Kabel. HINWEIS: Bitte entfernen Sie den Kunststoffstreifen, der die Montageschlitze bedeckt, bevor Sie die Dell Soundbar befestigen.
7	Kabelverwaltungsschlitz	Organisieren Sie die Kabel, indem Sie sie durch den Schlitz verlegen.

Unterseite



Nummer	Beschreibung	Verwendung
1	Ständerverriegelung	Befestigen Sie den Ständer mit einer M3 x 6 mm Schraube am Monitor. (Schraube wird nicht mitgeliefert).
2	AC-Netzanschluss	Für den Anschluss der Monitornetzleitung.
3	DisplayPort-Anschluss	Für den Anschluss Ihres Computers an den Monitor mit einem DisplayPort-Kabel.
4	VGA-Port	Schließen Sie Ihren Computer an das (optionale) VGA-Kabel an.
5	USB-Upstream-Port	Schließen Sie das USB-Kabel an Ihren Computer und den Monitor an, um die USB-Anschlüsse des Monitors zu aktivieren.
6	USB-Downstream-Ports(2)	Schließen Sie USB-Geräte an. HINWEIS: Sie müssen das USB-Upstream-Kabel an den Monitor und Ihren Computer anschließen, um diese Anschlüsse verwenden zu können.

Technische Daten des Monitors

Technische Daten des Flachbildschirms

Bildschirmtyp	Aktivmatrix - TFT-LCD
Paneltyp	In-Plane Switching-Typ
Sichtbares Bild:	
Diagonal	49,40 cm (19,45 Zoll)
aktiver Bereich:	
Horizontal	418,61 mm (16,48 Zoll)
Vertikal	262,35 mm (10,33 Zoll)
Fläche	109821,81 mm ² (170,22 Zoll ²)
Pixelabstand	0,2915 mm x 0,2915 mm
Sichtwinkel:	
Horizontal	178 Grad, typisch
Vertikal	178 Grad, typisch
Leuchtdichte	250 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Dynamisches Kontrastverhältnis	2M : 1
Bildschirmbeschichtung	AG-Typ, 3H-Hartbeschichtung
Hintergrundbeleuchtung	LED
Ansprechzeit	6 ms (typisch) mit Overdrive (Schnellmodus)
Farbtiefe	16,7 Millionen Farben
Farbskala	CIE1931*(72 %)

*Farbskala (typisch) basiert auf den Teststandards CIE1976 (85 %) und CIE1931 (72 %).

Auflösungsspezifikationen

Horizontaler Abtastbereich	30 kHz – 83 kHz (automatisch)
Vertikaler Abtastbereich	56 Hz – 76 Hz (automatisch)
Max. voreingestellte Auflösung	1440 x 900 bei 60 Hz
Videoanzeigefunktionen (DP-Wiedergabe)	480i, 576i, 480p, 576p, 720p

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixeltakt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
720 x 400	31.47	70	28.32	-/+
640 x 480	31.47	60	25.18	-/-
640 x 480	37.50	75	31.50	-/-
800 x 600	37.88	60	40	+/+
800 x 600	46.88	75	49.50	+/+
1024 x 768	48.36	60	65	-/-
1024 x 768	60.02	75	78.75	+/+
1152 x 864	67.50	75	108	+/+
1280 x 1024	64	60	108	+/+
1280 x 1024	80	75	135	+/+
1280 x 800	49.70	60	83.50	-/+
1440 x 900	55.94	60	106.50	-/+
1440 x 900	70.60	75	136.75	-/+

Elektrische Spezifikationen

Videoeingangssignale	<ul style="list-style-type: none">• Analoges RGB, 0,7 Volt +/- 5 %, positive Polarität bei 75 Ohm Eingangsimpedanz• DP (DisplayPort) unterstützt 1.2-Signaleingang
Synchronisierung der Eingangssignale	Separate horizontale und vertikale Synchronisierung, Polaritätsfreie TTL-Stufe, SOG (Composite Sync on Green)
AC-Eingangsspannung / Frequenz / Strom	100 V bis 240 V Wechselspannung / 50 oder 60 Hz + 3 Hz / 1,5 A (max.)
Einschaltstrom	120 V:30 A (max.) 240 V:60 A (max.)

Physikalische Eigenschaften

Anschlussstyp	<ul style="list-style-type: none">• 15-poliger Mini-D-Sub, schwarzer Anschluss• DP (DisplayPort), schwarzer Anschluss
Signalkabeltyp	<ul style="list-style-type: none">• Digital: DisplayPort, 20-polig• Analog: Abnehmbar, D-Sub, 15 Pins (nicht inklusive)
Abmessungen (mit Ständer):	
Höhe (ausgezogen)	481 mm (18,94 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	351 mm (13,82 Zoll)
Breite	455,20 mm (17,92 Zoll)
Tiefe	180 mm (7,09 Zoll)
Abmessungen (ohne Ständer):	
Höhe	299 mm (11,77 Zoll)
Breite	455,20 mm (17,92 Zoll)
Tiefe	46,50 mm (1,83 Zoll)
Ständerabmessungen:	
Höhe (ausgezogen)	399,80 mm (15,74 Zoll)
Höhe (zusammengeschoben)	354,20 mm (13,94 Zoll)
Breite	225 mm (8,86 Zoll)
Tiefe	180 mm (7,09 Zoll)
Gewicht:	
Mit Verpackung	6,08 kg (13,38 lb)
Mit Ständereinheit und Kabeln	4,42 kg (9,72 lb)
Ohne Ständereinheit (für eventuelle Wand- oder VESA-Montage - ohne Kabel)	2,34 kg (5,15 lb)
Der Ständereinheit	1,78 kg (3,92 lb)

Umweltbezogene Eigenschaften

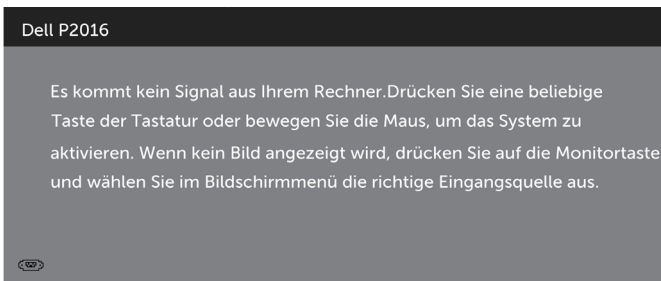
Temperatur:	
Betrieb	0 °C bis 40 °C (32°F bis 104°F)
Nicht im Betrieb	-20 °C bis 60 °C (32°F bis 104°F)
Luftfeuchte:	
Betrieb	10% bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	5 % bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe:	
Betrieb	5000 m (16404 ft) max.
Nicht im Betrieb	12192 m (40000 ft) max.
Wärmeableitung	<ul style="list-style-type: none">• 102,36 BTU/h (Maximum)• 54,59 BTU/h (typisch)

Energieverwaltungsmodi

Ist eine VESA DPM-konforme Grafikkarte oder Software in/auf Ihrem PC installiert, reduziert der Monitor automatisch seinen Stromverbrauch, wenn er nicht verwendet wird. Dies wird als Energiesparmodus bezeichnet*. Wenn der Computer Eingaben von einer Tastatur, Maus oder einem anderen Eingabegerät erkennt, nimmt der Monitor automatisch seinen normalen Betrieb wieder auf. Die folgende Tabelle zeigt den Stromverbrauch und die Signalisierung dieser automatischen Energiesparfunktion:

VESA-Modi	Horizontale Sync	Vertikale Sync	Video	Betriebsanzeige	Stromverbrauch
Normaler Betrieb	Aktiv	Aktiv	Aktiv	Weiß	30 W (maximal)** 16 W (typisch)
Energiesparmodus	Inaktiv	Inaktiv	Aus	Pulsierend weiß (blinkt langsam)	<0,3 W
Ausgeschaltet	-	-	-	Aus	<0,3 W


Das OSD-Menü funktioniert nur im Normalbetrieb. Falls Sie eine Taste im Energiesparmodus-drücken, erscheint folgende Meldung:



*Ein Stromverbrauch von Null kann im abgeschalteten Modus nur erreicht werden, wenn Sie das Netzkabel vom Monitor trennen.

** Maximale Leistungsaufnahme bei max Leuchtdichte.

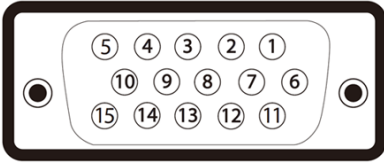
Aktivieren Sie Computer und Monitor, dadurch erhalten Sie Zugriff auf das OSD.

 **HINWEIS:** Dieser Monitor ist **ENERGY STAR**-konform.



Pinbelegungen

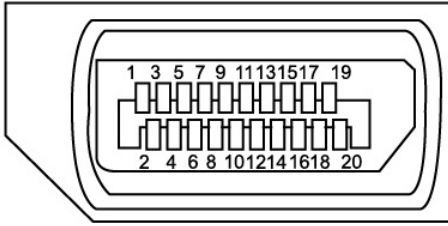
VGA Port



Pin-Nummer 15 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels

1	Video - rot
2	Video - grün
3	Video - blau
4	Erde
5	Selbsttest
6	Erde - R
7	Erde - G
8	Erde - B
9	Computer 5 V/3,3 V
10	Erde - Sync
11	Erde
12	DDC-Daten
13	H-Sync
14	V-Sync
15	DDC-Takt

DisplayPort Port



Pin-Nummer 20 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels

1	ML_Lane 3 (n)
2	Erde
3	ML_Lane 3 (p)
4	ML_Lane 2 (n)
5	Erde
6	ML_Lane 2 (p)
7	ML_Lane 1 (n)
8	Erde
9	ML_Lane 1 (p)
10	ML_Lane 0 (n)
11	Erde
12	ML_Lane 0 (p)
13	CONFIG1
14	CONFIG2
15	AUX CH (p)
16	Erde
17	AUX CH (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Zurück
20	DP PWR

Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt informiert Sie über die USB-Ports an der linken Seite des Monitors. Ihr Computer hat die folgenden USB-Ports:

- 1 Upstream
- 2 Downstream

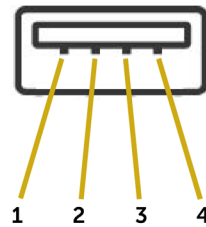
HINWEIS: Dieser Monitor arbeitet mit einer High-Speed-zertifizierten USB 2.0-Schnittstelle.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Stromverbrauch
High-Speed	480 Mb/s	2,5 W (max., je Port)
Full-Speed	12 Mb/s	2,5 W (max., je Port)
Low Speed	1,5 Mbps	2,5 W (max., je Port)

USB-Upstream-Port



USB-Downstream-Port



Pin-Nummer	Signalname	Pin-Nummer	Signalname
1	DUM	1	VCC
2	VCC	2	DMD
3	DPU	3	DPD
4	GND	4	GND

HINWEIS: Zur vollen Ausschöpfung der USB 2.0 -Funktionalität benötigen Sie einen USB 2.0-fähigen Computer.

HINWEIS: Die USB-Ports des Monitors funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder auf den Energiesparmodus eingestellt ist. Wenn Sie den Monitor aus- und wieder einschalten, dauert es möglicherweise einige Sekunden, bis die angeschlossene Peripherie wieder normal funktioniert.

Plug-and-Play

Sie können den Monitor an jeden Plug-and-Play-kompatiblen Computer anschließen. Der Monitor versorgt den Computer über DDC- (Display Data Channel) Protokolle automatisch mit seinen EDID (Extended Display Identification Data), damit sich der Computer selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen erfolgen automatisch; Sie können auf Wunsch verschiedene Einstellungen wählen. Wenn Sie bei der Einrichtung des Monitors weitere Informationen zur Änderung der Monitoreinstellungen wünschen, beachten Sie bitte [Monitor bedienen](#).

Qualität des LCD-Monitors und Pixelrichtlinie

Es ist nicht ungewöhnlich, dass während der Herstellung eines LCD-Monitors ein oder mehrere Pixel unverändert fixiert bleiben. Diese sind kaum zu sehen und wirken sich nicht auf die Qualität oder Nutzbarkeit des Displays aus. Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie unter: www.dell.com/support/monitors.

Ihren Monitor einrichten

Ständer anbringen

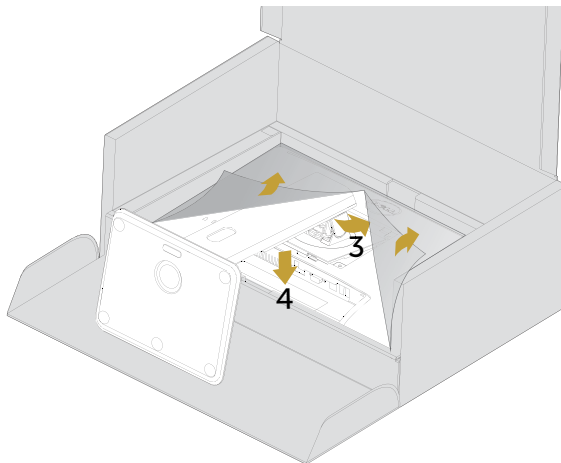
HINWEIS: Der Ständer ist nicht angebracht, wenn der Monitor ab Werk geliefert wird.

HINWEIS: Der nachstehende Ablauf gilt für den Standardständer. Haben Sie einen anderen Ständer erworben, halten Sie sich beim Aufstellen des Ständers an seine mitgelieferte Dokumentation.

⚠ ACHTUNG: Nehmen Sie den Monitor vor Befestigung des Ständers nicht aus dem Karton.

So bringen Sie den Monitorständer an:

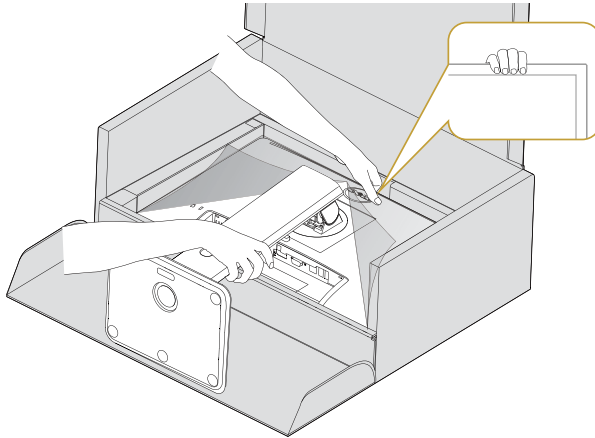
- 1 Befolgen Sie die Anweisungen an den Laschen des Kartons zum Entfernen des Ständers aus dem oberen Polster, das ihn sichert.
- 2 Heben Sie die Abdeckung wie abgebildet an; darunter befindet sich der VESA-Bereich zur Montage des Ständers.
- 3 Bringen Sie die beiden Nasen am oberen Teil des Ständers in der Kerbe an der Rückseite des Monitors an.
- 4 Drücken Sie den Ständer, bis er einrastet.



Stellen Sie den Monitor aufrecht hin.

- 1 Schieben Sie eine Hand in den Ausschnitt am unteren Polster, mit der anderen Hand halten Sie den Ständer.
- 2 Heben Sie den Monitor vorsichtig an; achten Sie darauf, dass er Ihnen nicht entgleitet bzw. herunterfällt.
- 3 Entfernen Sie die Abdeckung vom Monitor.

△ ACHTUNG: Drücken Sie beim Anheben des Monitors nicht gegen den Bildschirm.



Kabel organisieren

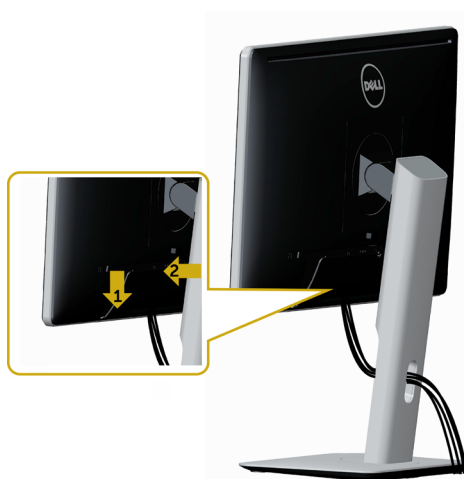


Nachdem Sie alle erforderlichen Kabel an Monitor und Computer angeschlossen haben, (für Kabelanschlüsse siehe [Ihren Monitor anschließen](#)) verlegen Sie alle Kabel so, wie oben dargestellt ist.

Kabelabdeckung anbringen

HINWEIS: Die Kabelabdeckung ist nicht angebracht, wenn der Monitor ab Werk ausgeliefert wird.

- 1 Stecken Sie die zwei Laschen an der Unterseite der Kabelabdeckung in die Schlitzte an der Rückseite des Monitors.
- 2 Drücken Sie auf die Kabelabdeckung, bis sie einrastet.



Abnehmen des Monitorständers

⚠ ACHTUNG: Damit der LCD-Bildschirm beim Abnehmen des Ständers nicht verkratzt wird, achten Sie darauf, dass der Monitor auf einem sauberen Untergrund zu liegen kommt.

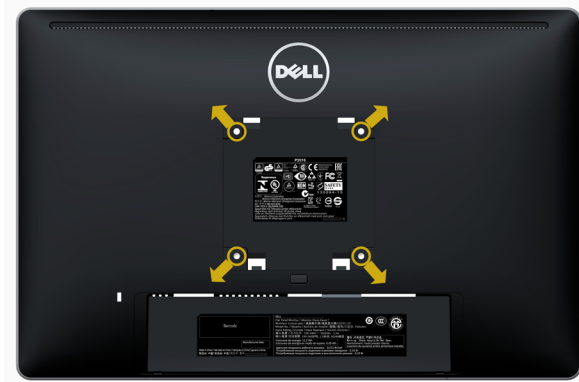
📌 HINWEIS: Der nachstehende Ablauf gilt für den Standardständer. Haben Sie einen anderen Ständer erworben, halten Sie sich beim Aufstellen des Ständers an seine mitgelieferte Dokumentation.

So entfernen Sie den Ständer:

- 1 Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Kissen.
- 2 Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
- 3 Heben Sie den Ständer vom Monitor ab.



Wandmontage (optional)



HINWEIS: Bringen Sie den Monitor mit M4 x 10 mm Schrauben am Wandmontage-Bausatz an.


Beachten Sie die Anweisungen, die dem VESA-kompatiblen Wandmontage-Bausatz beigelegt sind.

- 1 Legen Sie den Monitor auf ein weiches Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
- 2 Entfernen Sie den Ständer.
- 3 Entfernen Sie die vier Schrauben, die die Kunststoffabdeckung festhalten, mit einem Phillips-Kreuzschlitzschraubendreher.
- 4 Befestigen Sie die Montagehalterung vom-Wandmontageset am Monitor
- 5 Montieren Sie den Monitor gemäß den Anweisungen, die dem Montageset beigelegt sind, an der Wand.

HINWEIS: Zur Nutzung mit UL- oder CSA-gelisteter Wandhalterung mit einer minimalen Belastbarkeit von 2,34 kg.

Monitor bedienen

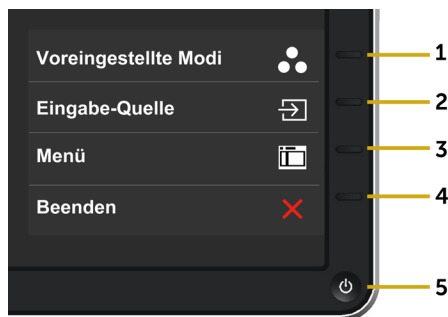
Einschalten des Monitors

Drücken Sie auf die  -Taste, um den Monitor einzuschalten.








Bedienelemente an der Frontblende verwenden

Verwenden Sie zum Anpassen der Eigenschaften des angezeigten Bildes die Bedientasten an der Vorderseite des Monitors. Bei Nutzung dieser Einstelltasten zeigt ein OSD bei Änderung die entsprechenden numerischen Werte der Eigenschaften an.







Folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Frontblende:

Taste an der -Frontblende	Beschreibung
<p>1</p>  <p>Schnelltaste: Voreinstellungsmodi</p>	Nutzen Sie diese Taste zur Auswahl aus einer Liste voreingestellter Farbmodi.
<p>2</p>  <p>Schnelltaste: Eingang squelle</p>	Mit dieser Taste erhalten Sie direkten Zugriff auf das Menü „Eingang squelle“.
<p>3</p>  <p>Menü</p>	Verwenden Sie diese Taste zum Einblenden des Bildschirmmenüs und zum Auswählen der Menüoptionen. Siehe Menüsystem aufrufen .
<p>4</p>  <p>Verlassen</p>	Verwenden Sie diese Taste zum Zurückkehren zum Hauptmenü bzw. zum Verlassen des Hauptmenüs.
<p>5</p>  <p>Ein/Aus (Mit Betriebsanzeige)</p>	Drücken Sie zum Ein- und Ausschalten des Monitors die Ein-/Austaste. Die weiße LED signalisiert, dass der Monitor eingeschaltet ist und einwandfrei funktioniert. „Atmet“ die LED langsam in Weiß Farbe, befindet sich das Gerät im DPMS-Energiesparmodus.

Taste an der-Frontblende


Verwenden Sie zum Anpassen der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.

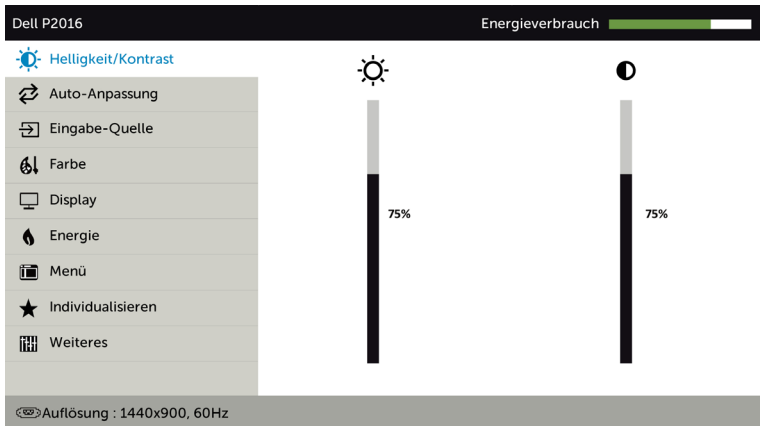
Taste an der -Frontblende	Beschreibung
<p>1</p>  <p>Aufwärts</p>  <p>Abwärts</p>	Verwenden Sie die Aufwärts- (erhöhen) und Abwärtstasten (verringern) zum Anpassen der Optionen im Bildschirmmenü.
<p>2</p>  <p>OK</p>	Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der OK-Taste.
<p>3</p>  <p>Zurück</p>	Mit der Zurück-Taste kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.












Bildschirmmenü (OSD) verwenden

Menüsystem aufrufen

HINWEIS: Jegliche Änderungen über das Bildschirmmenü werden automatisch gespeichert, wenn Sie zu einem anderen Bildschirmmenü wechseln, das Bildschirmmenü verlassen oder warten, bis das Bildschirmmenü ausgeblendet wird.

- 1 Drücken Sie zum Öffnen des Bildschirmmenüs und Aufrufen des Hauptmenüs die -Taste.



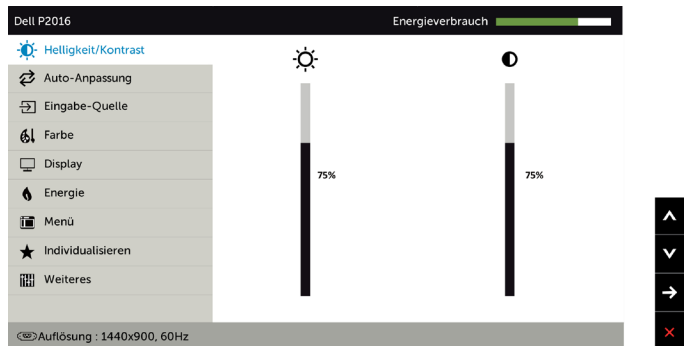
- 2 Bewegen Sie sich mit den Tasten  und  zwischen den Optionen. Wenn Sie von einem Symbolen zum anderen springen, wird der Optionsname hervorgehoben.
- 3 Drücken Sie zum Aktivieren der hervorgehobenen Option einmal die Taste  oder .
- 4 Wählen Sie mit - und -Tasten den gewünschten Parameter aus.
- 5 Drücken Sie zum Aufrufen des Schiebereglers die -Taste, nehmen Sie dann Ihre Änderungen mit der Taste  oder  entsprechend den Anzeigen im Menü vor.
- 6 Kehren Sie zur Auswahl einer anderen Option durch einmaliges Drücken der -Taste zum Hauptmenü zurück oder drücken Sie die -Taste zum Verlassen des Bildschirmmenüs zwei- oder dreimal.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Helligkeit / Kontrast

Über dieses Menü aktivieren Sie die Helligkeit/Kontrast-Einstellung.



Helligkeit

Die Helligkeit passt die Luminanz der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0, Maximum 100).

Drücken Sie zum Erhöhen der Helligkeit die -Taste.

Drücken Sie zum Verringern der Helligkeit die -Taste.

HINWEIS: Die manuelle Einstellung der Helligkeit ist deaktiviert, wenn der dynamische Kontrast eingeschaltet ist.

Kontrast

Passen Sie zuerst die Helligkeit an; stellen Sie den Kontrast dann nur ein, wenn weitere Anpassungen erforderlich sind. Mit erhöhen Sie den Kontrast, mit verringern Sie den Kontrast (von 0 bis 100).

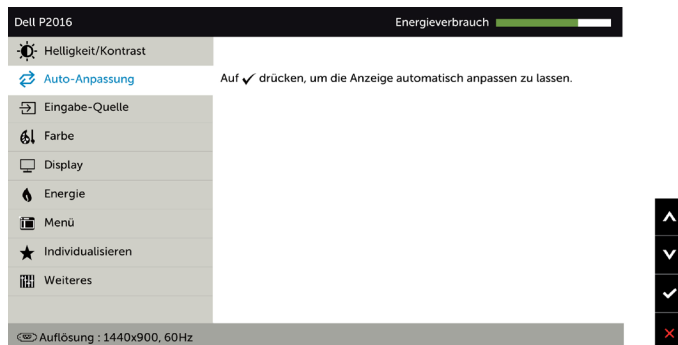
Der Kontrast passt das Verhältnis zwischen Dunkelheit und Helligkeit am Monitor an.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------

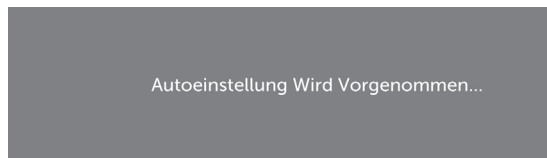


Auto-Anpassung

Die Funktion Auto-Anpassung optimiert die Anzeigeeinstellungen zur Nutzung mit Ihrer Einrichtung. Durch die Auto-Anpassung kann sich der Monitor automatisch dem eingehende Videosignal anpassen. Nach der Auto-Anpassung können Sie Ihren Monitor über die Regler für Pixeltakt und Phase unter Anzeigeeinstellungen weiter einstellen.



Der folgende Dialog erscheint auf einem schwarzen Bildschirm, während sich der Monitor automatisch dem aktuellen Eingang anpasst:



HINWEIS: In den meisten Fällen erzeugt Auto-Anpassung das beste Bild für Ihre Konfiguration.

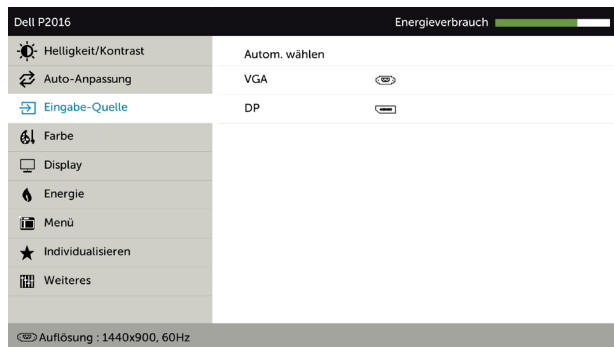
HINWEIS: Die Option Auto-Anpassung ist nur verfügbar, wenn Ihr Monitor über das VGA-Kabel verbunden ist.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------





**Eingang
quelle**

Wählen Sie mit dem Eingangsquelle-Menü zwischen den unterschiedlichen Videoeingängen aus, die mit Ihrem Monitor verbunden sein können.



Auto-Auswahl Wählen Sie mit  die Option Auto-Auswahl, damit der Monitor nach verfügbaren Eingangsquellen sucht.

VGA Wählen Sie den VGA-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss (VGA) verwenden.
Drücken Sie zur Auswahl der VGA-Eingangsquelle .

DP Wählen Sie den DP-Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss DP verwenden.
Drücken Sie zur Auswahl der DP-Eingangsquelle .

Symbol Menü und Untermenüs

Beschreibung



Farbe

Passen Sie im Menü Farbe den Farbeinstellungsmodus an.

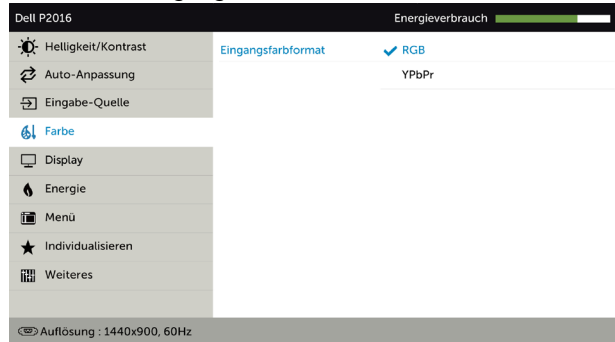




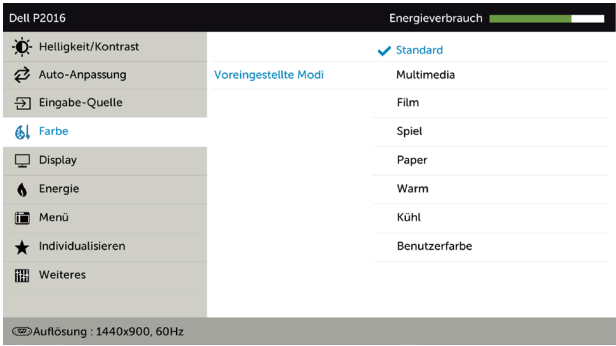




Eingangs-farbformat

Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf:

RGB: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Monitor über das VGA-Kabel an einen Computer (oder DVD-Player) angeschlossen ist.

YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur den YPbPr-Ausgang unterstützt.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Voreingestellter Modus	<p>Bei Wahl der voreingestellten Modi können Sie aus der Liste die Optionen Standard, Multimedia, Film, Spiel, Papier, Warm, Kühl oder Angepasste Farbe auswählen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Standard: Standardfarbeinstellungen. Dies ist der voreingestellte Standardmodus. • Multimedia: Ideal bei Multimedia-Applikationen. • Film: Ideal bei Filmen. • Spiel: Ideal bei den meisten Spielapplikationen. • Papier: Lädt Helligkeits- und Schärfeeinstellungen, die ideal für die Textanzeige sind. Mellieren Sie den Texthintergrund, um ohne Beeinträchtigung der Farbbilder Papier zu simulieren. • Warm: Erhöht die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem rötlichen/gelblichen Farbton wärmer. • Kühl: Verringert die Farbtemperatur. Der Bildschirm wirkt mit einem bläulichen Farbton kühler. • Angepasste Farbe: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. <p>Drücken Sie zum Anpassen der Rot-, Grün- und Blauwerte die Tasten  und  und erstellen Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.</p> 
	Farbton	<p>Passen Sie den Farbton mit  und  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p>HINWEIS: Die Farbton-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	Sättigung	<p>Diese Funktion dient der Anpassung der Farbsättigung des Videobildes. Passen Sie die Sättigung mit  und  zwischen „0“ und „100“ an.</p> <p>HINWEIS: Die Farbton-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.</p>
	Farbeinstellungen zurück-setzen	<p>Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.</p>

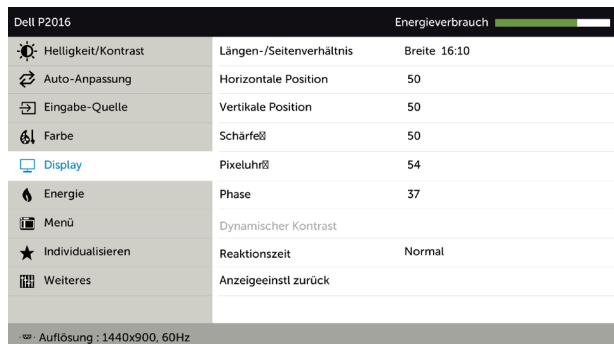
Symbol Menü und Untermenüs

Beschreibung



Anzeige

Passen Sie das Bild über die Anzeigeeinstellungen an.



Seitenverhältnis

Stellt das Seitenverhältnis auf 16:10 (Breitbild), 4:3 oder 5:4 ein.

Horizontale Position

Verschieben Sie das Bild mit und nach links oder rechts.
Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+).

Vertikale Position

Verschieben Sie das Bild mit den Tasten und nach oben oder unten.
Minimum ist „0“ (-). Maximum ist „100“ (+)

HINWEIS: Anpassungen der horizontalen und vertikalen Position sind zur beim VGA-Eingang verfügbar.

Schärfe

Lässt das Bild schärfer oder weicher aussehen.
Passen Sie die Schärfe mit oder zwischen „0“ und „100“ an.

Pixeltakt

Dank Phase- und Pixeltakt-Einstellungen können Sie Ihren Monitor wie gewünscht anpassen.
Passen Sie die Bildqualität mit und optimal an.

Phase

Falls mit der Phase-Einstellung keine zufriedenstellenden Ergebnisse erzielt wurden, passen Sie erneut den Pixeltakt (grob) und dann die Phase (fein) an.

HINWEIS: Pixeltakt- und Phaseeinstellungen sind nur verfügbar, wenn Ihr Monitor über das VGA-Kabel verbunden ist.

Dynamischer Kontrast

Hiermit können Sie die Kontraststufe für eine schärfere und detailliertere Bildqualität erhöhen.

Drücken Sie die Taste , um Dynamischer Kontrast auf "Ein" oder "Aus" zu setzen.

Dynamischer Kontrast bietet einen größeren Kontrast, wenn Sie den voreingestellten Modus Spiel oder Film ausgewählt haben.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Ansprechzeit	Hiermit können Sie die Reaktionszeit auf Normal oder Schnell setzen.
	Anzeigeeinstellungen zurücksetzen	Setzt die Anzeigeeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.



Energie


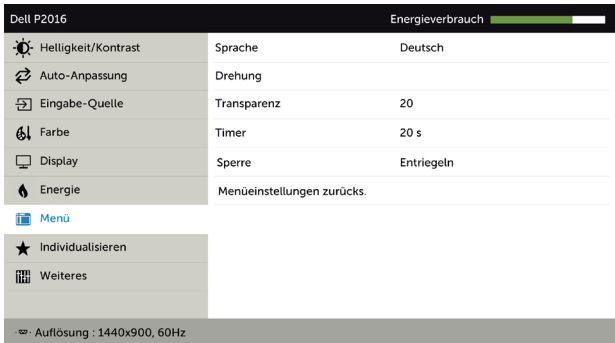




Ein-/Austaste-LED Ermöglicht Ihnen die Einstellung der Betriebsanzeige zum Energiesparen.

USB

System

Monitorstatus	Ein	Bereitschaftsmodus	Aus
Monitor mit verbundenem Upstream-Port	Ein	Ein	Aus
Monitor ohne verbundenen Upstream-Port	Ein	Aus/Ein* (je nach Menüauswahlen)	Aus

Energieeinstellungen zurücksetzen Setzt die Energieeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Menü	<p>Wählen Sie diese Option, um die OSD-Einstellungen anzupassen, z. B. OSD-Sprache, Dauer der Menüeinblendung auf dem Bildschirm usw.</p> 
	Sprache	<p>Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen ein.</p> <p>Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, Portugiesisch (Brasilianisch), Russisch, Vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.</p>
	Drehung	<p>Dreht das Bildschirmmenü um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn.</p> <p>Sie können das Menü entsprechend Ihrer Bildschirmdrehung anpassen.</p>
	Transparenz	<p>Wählen Sie diese Option, um die Menütransparenz mit  und  einzustellen (min. 0 / max. 100).</p>
	Timer	<p>OSD-Zeitüberschreitung: Stellt ein, wie lange das Bildschirmmenü nach Betätigung einer Taste aktiv bleiben soll.</p> <p>Passen Sie den Schieberegler mit  und  in 1-Sekunden-Schritten auf 5 bis 60 Sekunden an.</p>
	Sperren	<p>Kontrolliert den Benutzerzugriff auf Einstellungen. Wenn Sperren ausgewählt ist, können keine Einstellungen vom Benutzer vorgenommen werden. Alle Tasten sind gesperrt.</p> <p>HINWEIS: Sperrfunktion – Entweder weiche Sperre (über das Bildschirmmenü) oder harte Sperre (Taste über der Ein-/Austaste 6 Sekunden gedrückt halten) Freigabefunktion – Nur harte Freigabe (Taste über der Ein-/Austaste 6 Sekunden gedrückt halten)</p>
	Menüein- stellungen zurücksetzen	<p>Setzt die Menüeinstellungen auf die werkseitigen Standards zurück.</p>

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------



Anpassen

Wählen Sie zwischen Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Auto-Anpassung, Drehung, Eingangsquelle und Seitenverhältnis und legen diese als Schnelltaste fest.



Anpassung zurücksetzen

Setzt alle Schnell Tasten auf die werksseitigen Standards zurück.



Sonstiges



Wählen Sie zum Anpassen der Bildschirmeneinstellungen, wie DDC/CI, LCD-Behandlung und so weiter, diese Option.

Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
--------	---------------------	--------------

DDC/CI

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht Ihnen die Anpassung der Monitoreinstellungen über die Software an Ihrem Computer.

Wählen Sie zum Abschalten dieser Funktion **Deaktivieren**. Aktivieren Sie diese Funktion zur Erzielung optimaler Benutzererfahrung und Monitorleistung.



LCD-Behandlung

Hilft bei der Reduzierung schwacher Geisterbilder. Je nach Grad der Geisterbilder kann das Programm einige Zeit erfordern. Wählen Sie zum Starten des Vorgangs **Aktivieren**.



Sonstige Einstellungen zurücksetzen

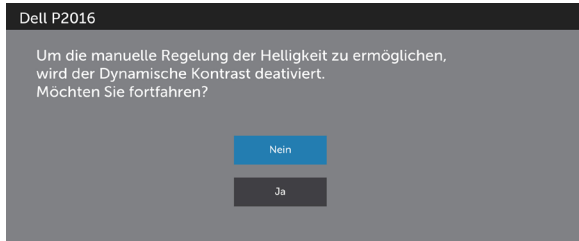
Stellt sonstige Einstellungen, wie DDC/CI, auf die werksseitigen Standards zurück.

Werkseinstellungen

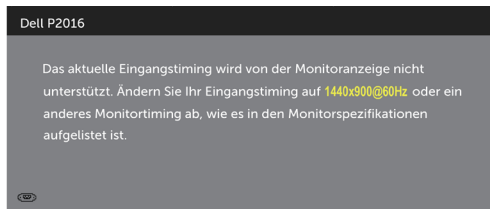
Setzt alle Bildschirmmenüereinstellungen auf die werksseitigen Standards zurück.

OSD-Warnmeldungen

Wenn die **Dynamischer Kontrast**-Funktion aktiviert ist (in diesen voreingestellten Modi: Spiel oder Film), wird die manuelle Helligkeitsregelung deaktiviert.

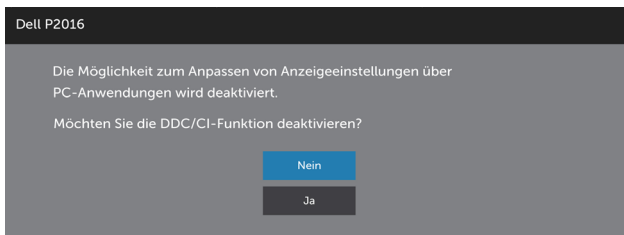


Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, erscheint die folgende Meldung:

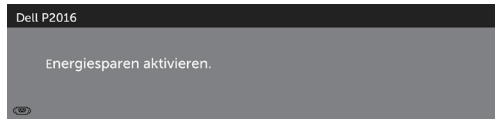


Das bedeutet, dass sich der Monitor mit dem vom Computer empfangenen Signal nicht synchronisieren kann. Siehe [Technische Daten des Monitors](#) für die horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche, die für diesen Monitor adressierbar sind. Empfohlener Modus ist 1440 x 900.

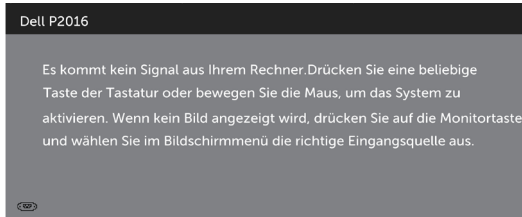
Sie sehen die folgende Meldung, bevor die DDC/CI-Funktion deaktiviert wird.



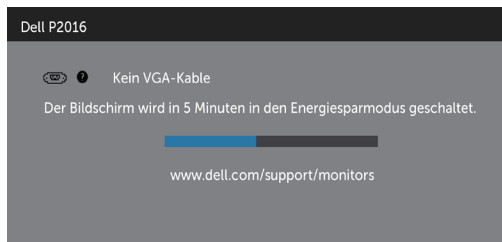
Wenn der Monitor den **Energiesparmodus** aufruft, erscheint folgende Meldung:



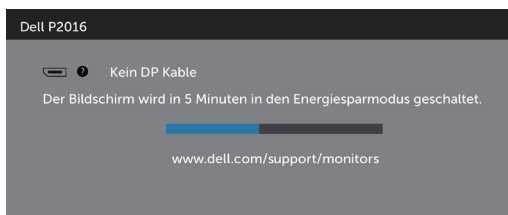
Aktivieren Sie den Computer und wecken den Monitor zum Zugriff auf das **OSD**. Falls Sie eine andere Taste als die Ein-/Austaste drücken, erscheint je nach ausgewähltem Eingang eine der folgenden Meldungen:



Falls VGA- oder DisplayPort-Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint ein schwebendes Dialogfenster wie nachstehend gezeigt.



oder



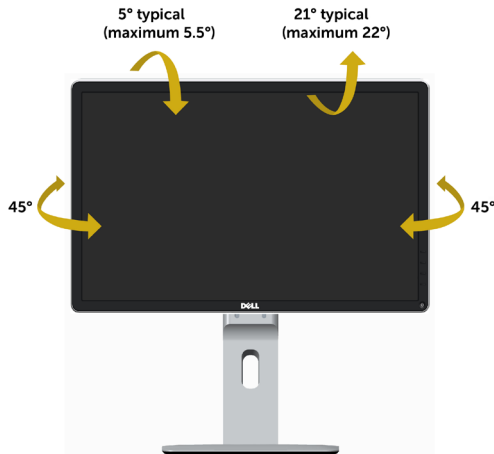
Siehe [Problemlösung](#) für weitere Informationen.

Kippen, Schwenken und Höhenverstellung

HINWEIS: Dies gilt für einen Bildschirm mit Standfuß. Halten Sie sich beim Kauf eines Alleskönner-Standfußes bitte an die Aufstellungsanweisungen des Handbuchs Ihres Alleskönner-Standfußes.

Kippen, Schwenken

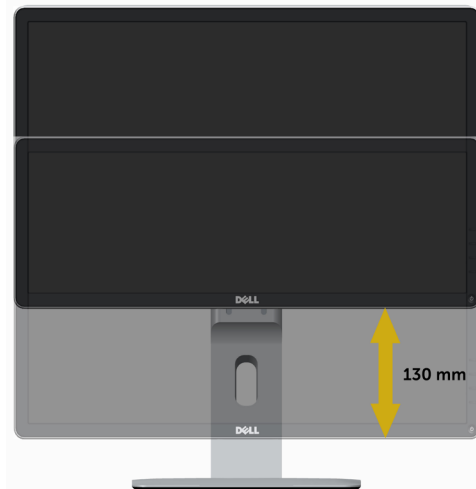
Mit dem integrierten Standfuß können Sie den Monitor auf einen komfortablen Betrachtungswinkel einstellen.



HINWEIS: Der Ständer ist bei Werksauslieferung nicht am Monitor angebracht.

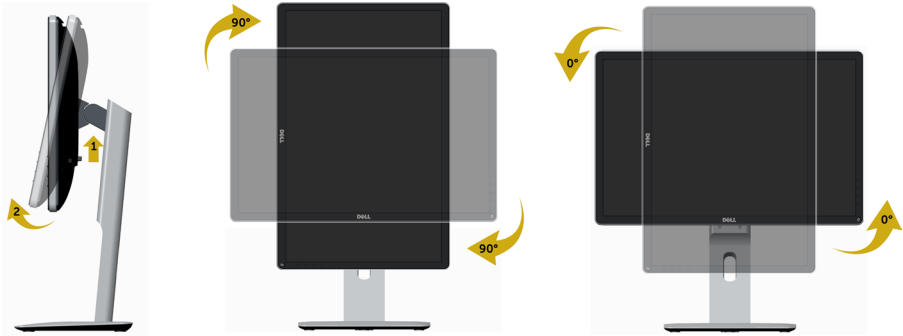
Vertikale Ausdehnung

HINWEIS: Der Ständer kann um bis zu 130 mm nach oben ausgezogen werden. Die nachstehende Abbildung zeigt, wie Sie den Fuß ausziehen können.



Monitor drehen

Bevor Sie den Monitor drehen, sollte der Monitor komplett vertikal ausgezogen (**Vertikale Ausdehnung**) und geneigt (**Kippen, Schwenken**) sein, damit der untere Rand des Monitors nicht an der Aufstellfläche anschlägt.



HINWEIS: Um die Anzeigerotation-Funktion (Querformat/Hochformat) mit Ihrem Dell-Computer nutzen zu können, benötigen Sie einen aktualisierten Grafkkartentreiber, der nicht mit dem Monitor geliefert wird. Zum Herunterladen des Grafkkartentreibers besuchen Sie www.dell.com/support und schauen im Download-Bereich unter Videotreiber nach den neuesten Treiberaktualisierungen.

HINWEIS: Im Hochformat-Anzeigemodus kann die Leistung von Grafk-intensiven Anwendungen (z. B. 3D-Spielen) nachlassen.

Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems anpassen

Nachdem Sie Ihren Monitor gedreht haben, müssen Sie die Anzeigerotation-Einstellungen Ihres Systems mit den folgenden Schritten anpassen.

HINWEIS: Wenn Sie den Monitor nicht mit einem Dell-Computer verwenden, müssen Sie die Grafktreiber-Webseite oder die Webseite Ihres Computerherstellers besuchen, um Informationen über das Ändern der Anzeigerotation-Einstellungen Betriebssystems zu erhalten.

So stellen Sie die Anzeigerotation ein:

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Desktop, wählen Sie Eigenschaften (bei Vista: Anpassen).
- 2 Wählen Sie das Register Einstellungen, klicken Sie auf Erweitert.
- 3 Wenn Sie eine ATI-Grafkkarte verwenden, wählen Sie das Register Drehung und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.
Falls Sie eine NVidia-Grafkkarte verwenden, klicken Sie auf das Register NVidia, wählen in der linken Spalte NVDrehung und anschließend die gewünschte Ausrichtung.
Sofern Sie eine Intel®-Grafkkarte verwenden, wählen Sie das Grafkregister Intel, klicken auf Grafkeigenschaften, wählen das Register Drehung und stellen die gewünschte Ausrichtung ein.

HINWEIS: Falls die Drehoption nicht verfügbar ist oder nicht korrekt funktioniert, besuchen Sie bitte www.dell.com/support und laden den aktuellsten Treiber für Ihre Grafkkarte herunter.

Problemlösung

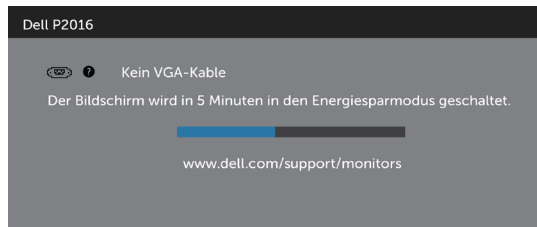
⚠️ WARNUNG: Bevor Sie eines der Verfahren in diesem Abschnitt beginnen, befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#).

Selbsttest

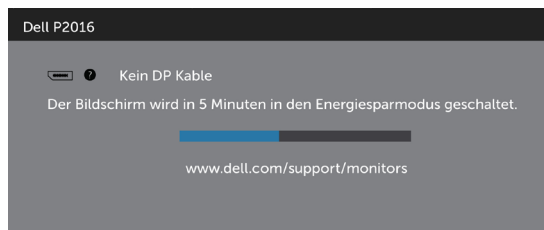
Ihr Monitor besitzt eine Selbsttestfunktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Sind Ihr Monitor und der Computer richtig verbunden, aber der Monitorbildschirm bleibt dunkel, führen Sie anhand der nachstehenden Schritte den Monitorselbsttest durch:

- 1 Schalten Sie Computer und Monitor aus.
- 2 Ziehen Sie das Monitorkabel von der Rückseite des Computers ab.
- 3 Schalten Sie den Monitor ein.

Das schwebende Dialogfenster sollte auf dem Bildschirm (vor schwarzem Hintergrund) erscheinen, wenn der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Während des Selbsttestmodus leuchtet die Betriebs-LED durchgehend blau. Je nach ausgewähltem Eingang durchläuft eines der nachstehend gezeigten Dialogfenster kontinuierlich den Bildschirm.



oder



- 4 Dieses Fenster erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls das Videokabel abgezogen wird oder beschädigt ist.
- 5 Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Ihren Computer und den Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach dem vorherigen Verfahren schwarz bleibt, prüfen Sie Ihren Videocontroller und den Computer, denn Ihr Monitor funktioniert ordnungsgemäß.

Integrierte Diagnose

Ihr Monitor hat ein integriertes Diagnosewerkzeug, das Ihnen bei der Bestimmung hilft, ob die auftretende Bildschirmstörung an Ihrem Monitor oder an Ihrem Computer und der Grafikkarte liegt.

HINWEIS: Sie können die integrierte Diagnose nur durchführen, wenn das Videokabel abgezogen ist und sich der Monitor im Selbsttestmodus befindet.



So führen Sie die integrierte Diagnose durch:

- 1 Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
- 2 Ziehen Sie das/die Videokabel von der Rückseite des Computers oder Monitors ab. Der Monitor ruft den Selbsttestmodus auf.
- 3 Halten Sie Taste 1 und Taste 4 an der Frontblende 2 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Ein grauer Bildschirm erscheint.
- 4 Untersuchen Sie den Bildschirm sorgfältig auf Abweichungen.
- 5 Drücken Sie erneut Taste 4 an der Frontblende. Der Bildschirm wird rot.
- 6 Untersuchen Sie den Bildschirm auf Abweichungen.
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 und prüfen den Bildschirm bei grüner, blauer, schwarzer, weißer Anzeige.

Der Test ist abgeschlossen, sobald der weiße Bildschirm erscheint. Um den Vorgang zu beenden, drücken Sie erneut Taste 4.

Wenn Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmstörung erkennen können, funktioniert der Monitor normal. Prüfen Sie die Grafikkarte und den Computer.

Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen zu üblichen Monitorproblemen, die auftreten könnten, sowie Korrekturvorschläge:

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Kein Video/Betriebs-LED aus	Kein Bild	<ul style="list-style-type: none">• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist.• Vergewissern Sie sich, dass die Steckdose richtig funktioniert, indem Sie ein anderes elektrisches Gerät anschließen.• Achten Sie darauf, die Ein-/Austaste vollständig hinunterzudrücken.• Stellen Sie sicher, dass über das Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/Betriebs-LED ein	Kein Bild oder keine Helligkeit	<ul style="list-style-type: none">• Erhöhen Sie die Helligkeit und den Kontrast über das OSD-Menü.• Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus.• Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.• Stellen Sie sicher, dass über die Taste Eingangsquellenauswahl die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Schlechter Fokus	Bild erscheint unscharf, verschwommen oder doppelt	<ul style="list-style-type: none">• Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus.• Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an.• Verwenden Sie keine Videoverlängerungskabel.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.• Ändern Sie die Videoauflösung auf das richtige Seitenverhältnis ab.
Wackliges/zittriges Video	Wellige Bilder oder feine Bewegungen	<ul style="list-style-type: none">• Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus.• Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.• Prüfen Sie die Umgebungsfaktoren.• Stellen Sie den Monitor um und testen Sie ihn in einem anderen Zimmer.

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Fehlende Pixel	Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.
Dauerhaft leuchtende Pixel	Helle Punkte auf dem LCD-Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Ein durchgehend unaktiver Pixel ist ein natürlicher Defekt, der in der LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen über die Qualitätsrichtlinie für den Dell-Monitor und die Pixel finden Sie auf der Dell Support-Site unter: http://www.dell.com/support/monitors.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Helligkeits- und Kontrastregler im OSD-Menü an.
Geometrische Verzerrung	Bildschirm nicht richtig zentriert	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie Horizontale Position & Vertikale Position über das OSD an.
Horizontale/vertikale Linien	Bildschirm weist eine oder mehrere Linien auf	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob diese Linien auch im Selbsttestmodus auftreten. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

Allgemeine Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Synchronisierungsprobleme	Bild ist ungeordnet oder erscheint zerrissen	<ul style="list-style-type: none"> • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie die Auto-Anpassung im OSD-Menü aus. • Passen Sie die Regler für Phase und Pixeltakt im OSD-Menü an. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das Bild auch im Selbsttestmodus ungeordnet ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind. • Starten Sie den Computer im abgesicherten Modus neu.
Sicherheitsprobleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	<ul style="list-style-type: none"> • Nehmen Sie keine Schritte zur Problemlösung vor. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Periodisch auftretende Probleme	Monitorstörungen treten nur manchmal auf	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Führen Sie den Selbsttest des Monitors aus und prüfen Sie, ob das intermittierende Problem auch im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	Farbloses Bild	<ul style="list-style-type: none"> • Führen Sie die Selbsttestfunktion des Monitors aus. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel richtig und fest mit dem Monitor und dem Computer verbunden ist. • Prüfen Sie, ob Kontaktstifte am Videokabelanschluss verbogen oder abgebrochen sind.
Falsche Farbe	Bildfarbe nicht gut	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie je nach Anwendung die Einstellungen der voreingestellten Modi im OSD-Menü Farbe. • Stellen Sie die R/G/B-Werte unter Anpassen ein. Farbe im OSD-Menü Farbe. • Ändern Sie das Eingangsfarbformat unter Erweiterte Einstellungen im OSD auf PC-RGB oder YPbPr ab. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Ein auf dem Monitor längere Zeit verbliebenes, statisches Bild hat sich eingebrannt	Ein schwacher Schatten von einer statischen Bildanzeige erscheint auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none"> • Verwenden Sie die Energieverwaltung, damit sich der Monitor bei Nichtbenutzung ausschaltet (weitere Informationen finden Sie unter Energiesparmodi). • Oder verwenden Sie einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.

Produktspezifische Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
Bild ist zu klein	Bild ist zentriert, füllt jedoch nicht den gesamten Anzeigebereich aus	<ul style="list-style-type: none">• Prüfen Sie die Seitenverhältnis-Einstellung im OSD Anzeigeeinstellungen.• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.
Die Monitoreinstellungen können mit den Tasten an der Frontblende nicht angepasst werden	Das OSD-Menü erscheint nicht auf dem Bildschirm	<ul style="list-style-type: none">• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen das Netzkabel und schließen es wieder an; schalten Sie den Monitor wieder ein.• Prüfen Sie, ob das OSD gesperrt ist. Falls ja, halten Sie zur Freigabe die Taste über der Ein-/Austaste 6 Sekunden lang gedrückt. Siehe Menüsperre.
Kein Eingangssignal bei Tastenbetätigung	Kein Bild, Licht leuchtet weiß.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die Signalquelle. Vergewissern Sie sich, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet. Dazu bewegen Sie die Maus oder drücken eine beliebige Taste an der Tastatur.• Überprüfen Sie, ob das Signalkabel richtig eingesteckt ist. Ziehen Sie nötigenfalls das Signalkabel und stecken Sie es wieder ein.• Setzen Sie den Computer oder das Videoabspielprogramm zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus.	Das Bild kann nicht die gesamte Bildschirmhöhe oder -breite ausfüllen	<ul style="list-style-type: none">• Je nach Videoformat (Bildseitenverhältnis) von DVDs kann der Monitor ein Vollbild anzeigen.• Führen Sie die integrierte Diagnose aus.

USB-Probleme

Spezifische Symptome	Was Sie bemerken	Korrekturvorschläge
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripheriegeräte funktionieren nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass der Monitor EINGESCHALTET ist.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein.• Starten Sie den Computer neu.• Manche USB-Geräte wie externe Festplatten benötigen eine kräftigere Stromversorgung; schließen Sie das entsprechende• Gerät direkt an den Computer an.
Highspeed USB 2.0-Schnittstelle ist langsam	Highspeed USB 2.0-Peripheriegeräte sind zu langsam oder funktionieren überhaupt nicht	<ul style="list-style-type: none">• Vergewissern Sie sich, dass Ihr Computer USB 2.0-kompatibel ist.• Manche Computer verfügen sowohl über USB 2.0- als auch über USB 1.1-Ports. Überzeugen Sie sich davon, dass der richtige USB-Port genutzt wird.• Trennen Sie das Upstream-Kabel zum Computer ab, schließen Sie es anschließend wieder an.• Trennen Sie USB-Peripheriegeräte (Downstream-Anschluss) ab, schließen Sie diese anschließend wieder an.• Starten Sie den Computer neu.

Sicherheitshinweise

⚠️ WARNUNG: Der Einsatz von Bedienelementen, Einstellungen und Verfahren, die nicht in dieser Dokumentation angegeben sind, kann Stromschlag, elektrische und/oder mechanische Gefahren auslösen.

Informationen zu den Sicherheitshinweisen finden Sie in der Produktinformationsanleitung.

FCC-Hinweis (nur USA) und Informationen zu anderen Richtlinien

FCC-Hinweise und Informationen zu anderen Richtlinien finden Sie auf der Webseite für Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Dell kontaktieren

📎 HINWEIS: Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktinformationen auf Ihrer Kaufrechnung, dem Lieferschein, Beleg oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet online und über das Telefon verschiedene Support- und Kundendienstoptionen an. Die Verfügbarkeit kann je nach Land und Produkt variieren, einige Dienste sind in Ihrer Region möglicherweise nicht verfügbar.

So erhalten Sie Online-Kundendienstinhalte zu einem Monitor:

Besuchen Sie www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell-Mitarbeiter aus den Bereichen Verkauf, technischer Support und Kundendienst:

- 1 Besuchen Sie www.dell.com/support.
- 2 Verifizieren Sie Ihr Land oder Ihre Region im Dropdownmenü Land/Region wählen unten links auf der Seite.
- 3 Klicken Sie auf Kontakt neben dem Dropdownmenü Land.
- 4 Wählen Sie den Service- oder Support-Link, der Ihren Bedürfnissen entspricht.
- 5 Wählen Sie die Art der Kontaktaufnahme mit Dell, die praktisch für Sie ist.

Einstellen des Monitors

Einstellung der Anzeigeauflösung auf 1440 x 900 (Maximum)

Stellen Sie die Anzeigeauflösung zur Erzielung maximaler Anzeigeleistung beim Einsatz von Microsoft Windows-Betriebssystemen anhand folgender Schritte auf 1440 x 900 Pixel ein:

Unter Windows® 7 oder Windows® 8/Windows® 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 und 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen.
- 2 Wählen Sie das Bildschirmauflösung.
- 3 Klicken Sie auf die Dropdownliste der Bildschirmauflösung und wählen Sie 1440 x 900.
- 4 Klicken Sie auf OK.

Ist die empfohlene Auflösung nicht als Option aufgelistet, müssen Sie eventuell Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Bitte wählen Sie nachstehend das Szenario, das am besten das von Ihnen verwendete Computersystem beschreibt, und durchlaufen Sie die vorgegebenen Schritte.

Dell-Computer

- 1 Rufen Sie <http://www.dell.com/support/> auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den neuesten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.
- 2 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 1440 x 900 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die Auflösung nicht auf 1440 x 900 einstellen können, fragen Sie bei Dell bitte nach einer Grafikkarte, die diese Auflösung unterstützt.

Kein Dell-Computer

Unter Windows® 7 oder Windows® 8/Windows® 8.1:

- 1 Nur unter Windows 8 und 8.1 können Sie die Nebeneinander-Ansicht für das klassische Desktop wählen.
- 2 Rechtsklicken Sie auf den Desktop und wählen **Eigenschaften**.
- 3 Wählen Sie das **Einstellungen**-Register.
- 4 Wählen Sie **Erweitert**.
- 5 Ermitteln Sie den Hersteller Ihres Grafikcontrollers über die Beschreibung oben im Fenster (z. B. NVIDIA, ATI, Intel etc.).
- 6 Aktualisierte Treiber finden Sie auf der Webseite des Grafikkartenherstellers (zum Beispiel <http://www.ATI.com> oder <http://www.NVIDIA.com>).
- 7 Versuchen Sie nach Installation der Treiber für Ihre Grafikkarte erneut, die Auflösung auf 1440 x 900 einzustellen.



HINWEIS: Falls Sie die empfohlene Auflösung nicht einstellen können, wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Computers oder ziehen Sie den Kauf einer Grafikkarte in Betracht, die die Videoauflösung unterstützt.

Leitfaden für die Wartung

Ihren Monitor reinigen

⚠️ WARNUNG: Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie den Monitor reinigen.

⚠️ ACHTUNG: Lesen und beachten Sie vor dem Reinigen des Monitors die [Sicherheitshinweise](#).

Beachten Sie für ein bewährtes Vorgehen beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die nachstehend aufgelisteten Anweisungen:

- Befeuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit Wasser. Falls möglich, verwenden Sie ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine Reinigungslösung, die für antistatische Beschichtungen geeignet ist. Verwenden Sie kein Benzol, keinen Verdünner, keine Ammoniak-haltigen oder scheuernden Reinigungsmittel oder Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten, warmen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da einige von ihnen einen milchigen Film auf dem Monitor hinterlassen.
- Sollten Sie beim Auspacken Ihres Monitors ein weißes Pulver bemerken, wischen Sie es mit einem Tuch weg.
- Gehen Sie sorgsam mit Ihrem Monitor um, da Kratzer und weiße Schrammen bei einem dunkelfarbigem Monitor stärker auffallen als bei einem hellen.
- Verwenden Sie zur Beibehaltung einer optimalen Bildqualität einen dynamisch wechselnden Bildschirmschoner an Ihrem Monitor und schalten Sie Ihren Monitor aus, wenn er nicht benutzt wird.